

Text erschienen am 21. Juni 2017

In den VN

Dichter im Wettstreit



Die Kinderreporter aus Bregenz haben einen Poetry Slamer zum Interview gebeten.

Zum Auftakt der 6. Buch am Bach in Götzis konnte eine Premiere gefeiert werden: Acht Schülerinnen und Schüler übernahmen die Bühne im Foyer der Götzner Kulturbühne, um beim Poetry Slam ihre Texte vorzutragen. Poetry Slam ist ein Dichterwettbewerb, bei dem Poeten ein frei wählbares Thema aufgreifen. Die Jugendlichen Slamer auf der Buch am Bach sind zwischen zwölf und 16 Jahre alt und gehen in das Gymnasium Schillerstraße in Feldkirch und das BG Gallusstraße in Bregenz. Bei der Kinder- und Jugendbuchmesse mit dabei waren gestern auch Kinderreporter aus Bregenz. Sie interviewten den jungen Poetry Slamer Oscar von Aufschnaiter aus Bregenz nach seinem Auftritt. Der 16-Jährige hat bereits als Musiker am Kontrabass viel Bühnenerfahrung gesammelt. Der Poetry Slam war für ihn aber eine Premiere.

Wie bist du zum Poetry Slam bei der Buch am Bach gekommen?

von Aufschnaiter: Vor einigen Monaten hab ich bei den Workshops mitgemacht und dafür gab es schulfrei. Ich beobachte gerne Menschen und schreib dann darüber

Worüber schreibst du am liebsten?

von Aufschnaiter: Ich schreibe über Dinge und Situationen, die Leute in ihrem Alltag zwar sehen und auch als Problem werten, aber dennoch nichts dagegen machen. So wie eben in meinen Text, den ich heute vorgelesen habe. Es geht darum, dass man einen Geburtstag vergessen hat und erst am letzten Tag ein Geschenk kaufen muss. Es ist doch eigentlich so entspannt, wenn man das früh erledigt hat, aber die meisten machen es dennoch nicht.

Wie bist du auf dieses Thema gekommen?

von Aufschnaiter: Weihnachten stand vor der Tür und am 22. Dezember hatte ich noch kein einziges Geschenk. Ich wollte einfach etwas aufgreifen, das die Leute kennen.

Warst du auf der Bühne nervös?

von Aufschnaiter: Es gibt ein Kribbeln, wenn ich auf der Bühne stehe und mich alle ansehen. Ich mag das, aber nervös war ich nicht.

Wirst du wieder einmal bei einem Poetry Slam zu sehen sein?

von Aufschnaiter: Ich finde die Aktion hier richtig gut. Ich denke aber nicht, dass ich vorrangig Texte für Poetry Slams schreiben werde. Aber wenn man wieder auf mich zukommt, warum nicht. Es hat Spaß gemacht.